

PRESSEMITTEILUNG

Großer Zulauf beim „Tag der offenen Tür“ an der Hochschule Ludwigshafen am Rhein

Am Samstag, dem 25.11.2017, lud die Hochschule Ludwigshafen am Rhein von 10.00 bis 14.00 Uhr alle Interessierten zum „Tag der offenen Tür“ auf den Campus in der Ernst-Boehe-Straße in Ludwigshafen ein: Im Erdgeschoss des A-Gebäudes stellte die Hochschule sich und ihr breites Studienangebot in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Sozial- und Gesundheitswesen vor. Neben der Präsentation der Studiengänge, der vier Fachbereiche und der Hochschuleinrichtungen war einiges geboten: Schnuppervorlesungen und Infovorträge, Campusführungen, Bibliotheks- oder Mensabesuch, ein Sensorik Memory des Studiengangs Weinbau & Oenologie, eine koreanische Teezeremonie und ein asiatischer Kalligrafie-Kurs des hochschulzugehörigen Ostasieninstituts oder Foto- und Glücksrad-Aktionen. Auch der eigentlich in der Maxstraße ansässige Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen, der Weincampus Neustadt und das an der Rheinpromenade situierte Ostasieninstitut waren ebenso wie das Career Center, das Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW), das International Office oder die Geschäftsstelle Alumni mit vor Ort dabei.

Ludwigshafen am Rhein, 27.11.2017: Am Samstag, dem 25. November 2017, öffnete sich die Hochschule Ludwigshafen am Rhein von 10.00 bis 14.00 Uhr beim „Tag der offenen Tür“ für alle Interessierten: Rund 700 Besucher nutzten die Gelegenheit, sich selbst ein Bild von der Hochschule und ihrem Studienangebot zu machen und den Campus in der Ernst-Boehe-Straße 4 in Ludwigshafen zu erkunden. Neben der Vorstellung der einzelnen Fachbereiche und Studiengänge mit Schwerpunkt auf Betriebswirtschaft, Sozial- und Gesundheitswesen war allerlei geboten: Das renommierte Ostasieninstitut beispielsweise gab ganz praktischen Einblick in die Kunst der Kalligraphie oder den Zauber einer koreanischen Tee-Zeremonie, der Studiengang Weinbau & Oenologie lockte mit einem Sensorik Memory-Schnupperstand oder die Geschäftsstelle Alumni mit einer Fotoaktion. Führungen über den Campus, ein Besuch in Bibliothek oder Mensa sowie Tipps zur Karriereplanung beim hochschuleigenen Career Center oder zu einem studienbegleitenden Auslandsaufenthalt beim International Office komplettierten das Angebot.

Wer noch tieferen Einblick ins Studierendenleben nehmen wollte, konnte an einer der vielen angebotenen Schnuppervorlesungen und Infovorträge teilnehmen – ein Angebot, das besonders stark nachgefragt wurde: Prof. Dr. Sandra Kirchner-Khairyte erläuterte den Bachelorstudiengang Controlling; Prof. Dr. Klaus Blettner stellte die vielfältigen Studienangebote des Fachbereichs Marketing und Personalmanagement vor. Prof. Dr. Frank Thomé sprach zum Thema „Spannend und beste Berufsaussichten: Wirtschaftsinformatik an der Hochschule Ludwigshafen“. Prof. Dr. Peter Rahn informierte über das Studium der Sozialen Arbeit und Prof. Dr. Wolfgang Müller über „Studium und Karrierewege in der Logistik“. Kurzvorträge über Studienaufenthalte im Ausland oder die berufliche Weiterbildung

am hochschulzugehörigen Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) sowie eine Schnuppervorlesung zum Thema „Kriminologie, Kriminalität und der CSI-Effekt“ von Prof. Dr. Ines Woynar standen ebenfalls auf dem Programm. Fragen zu BaföG, Stipendien, Unterhalt oder Zulassungsvoraussetzungen beantworteten gerne die Mitarbeiter des StudierendenServiceCenters und des BaföG-Amtes.

Einer, der sowohl die Schnuppervorlesung zu Logistik, als auch die Infoveranstaltung des Bereichs für Internationale Angelegenheiten zum Thema Auslandspraktika und Auslandssemester besuchte, war Heiko Schmidt aus Viernheim: „Ich mache gerade eine Ausbildung in einem Logistik-Unternehmen in Mannheim, will aber anschließend noch studieren, um meinen Horizont gerade auch für die internationalen Aspekte der Logistik zu erweitern“, sagte der 20-Jährige, der sich dementsprechend zielgerichtet gerade über das breite Angebot an Logistik-Studiengängen in Ludwigshafen informierte. Noch unentschlossen war dagegen Lena Hofer aus Worms: „Ich weiß noch nicht genau, in welche Richtung es gehen soll“, sagte die Abiturientin, „aber um einen ersten Eindruck zu gewinnen, ist so ein „Tag der offenen Tür“ genau richtig.“

Mit geöffneter Mensa sowie Kaffee- und Waffel-Verkauf durch den Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Der Erlös aus dem Standverkauf kommt dabei auch in diesem Jahr wieder einem guten Zweck zu und wird der Aktion „Wundertüten“ der AWO gespendet.

Hochschule Ludwigshafen am Rhein – stark in Betriebswirtschaftlehre, Sozial- und Gesundheitswesen

Die Hochschule Ludwigshafen am Rhein ist mit rund 4400 Studierenden eine Institution mittlerer Größe in der vielfältigen Hochschullandschaft der Metropolregion. Praxisorientierung, Forschungsstärke sowie regionale und internationale Vernetzung mit Institutionen, Partnerhochschulen, gesellschaftlichen Einrichtungen und Wirtschaftsunternehmen zeichnen sie aus und eröffnen den Studierenden beste Chancen für den späteren Berufseinstieg.

Die Hochschule Ludwigshafen am Rhein bietet ein breites Spektrum an Bachelor-Studiengängen aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Sozial- und Gesundheitswesen sowie die Möglichkeit zum direkt anschließenden oder berufsbegleitenden Masterstudium. Das Studienangebot umfasst derzeit 40 Studiengänge – in Vollzeit, berufsbegleitend, dual und als Fernstudium. Kleine Lerngruppen und hochschuldidaktisch geschulte Lehrkräfte garantieren den persönlichen Kontakt zu den Lehrenden und die effiziente Vermittlung von Fachwissen, Methodenlehre und sozialen Kompetenzen.

Pressekontakt:

Hochschule Ludwigshafen am Rhein
Ute Sahmel / Dr. Elena Wassmann
Hochschulkommunikation
Tel. 0621/5203-346 oder -253
E-Mail: ute.sahmel@hs-lu.de / elena.wassmann@hs-lu.de